

Lehrgang Systemische Aufstellungsarbeit BASIC | 2026

Leitung: Sylvia Kabelka & Angelika Kroyer



Voraussetzung für einen verantwortungsvollen und sicheren Umgang mit Aufstellungsarbeit ist ein vertieftes Wissen und Können. Für alle, die Aufstellungen in ihrem beruflichen Tätigkeitsbereich einsetzen wollen, empfehlen wir daher, aufzubauen auf einem Basic-Lehrgang, die Absolvierung des Advanced-Levels. Die Teilnehmer:innen erweitern ihre Kompetenzen in systemischer Aufstellungsarbeit, sodass sie den aktuellen Qualitätsstandards entsprechen I orientierend an den Vorgaben von:

- LSB- Ausbildungsverordnung Neu (WKO)
- ÖfS-Qualitätsstandards (Österreichisches forum Systemaufstellungen)

Die Absolvent:innen erfüllen damit bereits einen Großteil der Anforderungen für die Eintragung auf die WKO-Expert:innenliste bzw. für die ÖfS-Zertifizierung für Aufsteller:innen.

Systemaufstellungen bieten eine einzigartige Gelegenheit, uns selbst und unsere Beziehungen besser kennen zu lernen und in der Tiefe zu verstehen. Das ermöglicht persönliche Weiterentwicklung & Reifung, und somit Stärkung & Versöhnung in Beziehungen.

bewusst:sein

die systemischen Zusammenhänge
allen Lebens anerkennen.

ent:wickeln

frei werden für das Eigene.

ent:falten

die grundgelegten
Potentiale verwirklichen.

01

Dauer & Umfang

März – September 2026

6 Module:

- 6 Wochenendseminare in Präsenz, jeweils Fr 15:00-21:00, Sa 09:00-18:30
Start- und Abschlussmodul inkl. So 9:00-12:30
- 5 Online-Workshops, jeweils ein Montagabend, 18.00h – 21.00h
- GESAMT: 131 Zeitstunden (92h Präsenz + 15h Online + 24h Peergroup)
- Alle Blöcke umfassen Theorie | Methodik | Praxis

02

Voraussetzungen

- Systemisches Basiswissen und | oder Aufstellungserfahrung
- Interessent:innen werden vorab zu einem persönlichen Gespräch eingeladen



Für wen?

Dieser Lehrgang richtet sich an alle, die sich für die Systemische Aufstellungsarbeit begeistern – sei es zur Erweiterung ihrer beruflichen Kompetenzen oder zur persönlichen Entwicklung. Die Inhalte und Übungen sind so gestaltet, dass sie beides verbinden: professionelles Handwerkszeug und tiefgreifende Selbsterfahrung.

Worum geht's?

Unser zentrales Anliegen ist es, über die systemische Arbeit mit Aufstellungen ein umfassenderes Verständnis für die menschliche Wirklichkeit zu eröffnen. Wir leben in Beziehungen – und die Qualität dieser Beziehungen prägt unser Leben in jedem Bereich. Die Aufstellungsarbeit lädt dazu ein, diese Zusammenhänge zu erkennen, zu würdigen und in Bewegung zu bringen.

Warum Selbsterfahrung?

Eine verantwortungsvolle Anwendung von Aufstellungen setzt fundierte Lern- und Praxiserfahrung voraus. Damit Wissen nicht theoretisch bleibt, sondern lebendig und wirksam wird, braucht es die Selbsterfahrung – das Eintauchen in eigene Themen und das bewusste Erleben systemischer Dynamiken.

Wie ist der Aufbau?

Für diesen Entwicklungsprozess haben wir eine Basis- und eine Aufbaugruppe konzipiert – jeweils 6 Module, insgesamt 262 Stunden über den Zeitraum von rund einem Jahr. Diese Zeitspanne ermöglicht es, Erfahrungen zu vertiefen, das Gelernte zu integrieren und das eigene Können Schritt für Schritt zu festigen.

Wie wird gelernt?

Jede Lerngruppe umfasst maximal 12 Teilnehmer:innen. Das schafft Raum für persönliches Lernen, individuelle Begleitung und eine Atmosphäre des Vertrauens. So entsteht ein lebendiges Miteinander, in dem gegenseitiger Austausch, Verbundenheit und fachliches Wachstum sich gegenseitig stärken.

Für welche Bereiche?

Dieser Lehrgang eignet sich besonders für Teilnehmer:innen aus folgenden Bereichen:

- Psychosoziale Beratung
- Psychotherapie
- Psychotherapeutische Medizin
- Klinische Psychologie
- Pädagogik & Soziale Arbeit
- Supervision & Coaching
- Organisationsberatung

Programm

Modul 1

Einführung in systemisches Denken & Handeln

13. – 15. März 2026 Präsenz | 23. März 2026 online

- Entstehung und Entwicklung von Systemaufstellungen
- Systemtheoretische Grundlagen | Systemische Grundprinzipien
- Aufsteller-Persönlichkeit: Haltung | Bewusstsein | Menschenbild
- Entwicklung des Anliegens | Wahl des Settings
- Aufbau, Struktur, Phasen und Einbettungsformen in die Beratungsprozesse
- Hypothesenbildung, Prozessarbeit und Formen der Prozessgestaltung

Modul 2

Familiensystem | Familienbande Last oder Kraftquelle?

17. – 18. April 2026 Präsenz | 27. April 2026 online

- Von der kindlichen zur erwachsenen Liebe und Verbundenheit
- Persönliches Gewissen und Gruppengewissen: Wirkung und Auswirkungen
- Familiendynamiken | Klärung in der Herkunftsfamilie
- Identifizierung, Parentifizierung, Triangulierung
- Aufstellungen zu Herkunfts- und Gegenwartsystem
- Aufstellungsbilder lesen und mit Hypothesen zu Familiendynamiken verbinden

Modul 3

Paarsystem | Das Ganze ist mehr als die Summe der Einzelteile

08. - 09. Mai 2026 Präsenz | 18. Mai 2026 online

- Liebe und Bindung
- Herkunft und Prägung
- Lebenspartner:innen | Lebensabschnittspartner:innen
- Mögliche Auswirkungen früherer Beziehungen | Partner:innen
- Elternschaft | unerfüllter Kinderwunsch
- Patchwork und andere Formen des Zusammenlebens
- Frau*-Sein | Mann*-Sein aus transgenerationaler Sicht
- Aufstellungsbilder lesen und mit Hypothesen zu Paardynamiken verbinden

Modul 4

Aufstellungen im Einzelsetting

12. – 13. Juni 2026 Präsenz | 22. Juni 2026 online

- Arbeit mit Bodenankern, Figuren, Symbolen
- Systembrett analog und digital
- Aufstellungsbegleiter:in und Stellvertreter:in zur selben Zeit
- Aufstellungsbilder lesen und für die Klient:innen in Sprache fassen

Modul 5

Organisationsaufstellungen

03. – 04. Juli 2026 Präsenz | 13. Juli 2026 online

- Organisation aus systemischer Sicht
- Aufstellen im Organisationskontext | Besonderheiten - Unterschiede
- Anwendungsfelder von Organisationsaufstellungen
- Besondere Organisationsformen
- Aufstellungsbilder lesen und mit Hypothesen zu Organisationsdynamiken verbinden

Modul 6

Abschluss Basislehrgang

11. – 13. September 2026 Präsenz

- Jede:r Teilnehmer:in begleitet selbst einen Aufstellungsprozess unter Supervision.

Sylvia Kabelka: +43 680 322 22 02

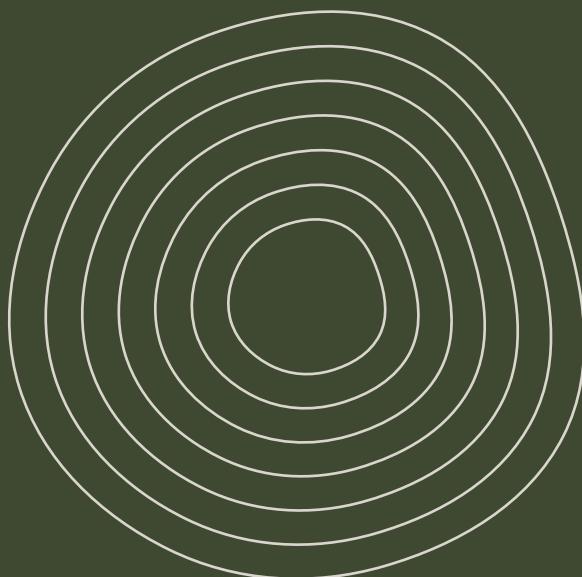
Angelika Kroyer: +43 664 611 41 37

office@system-akademie.at

ORT

PREIS

Esterhazystraße 37 / 2 / 5 2.300,- Euro für Anmeldungen bis 31.01.2026
7000 Eisenstadt 2.500,- Euro für Anmeldungen ab 01.02.2026



Mag. Sylvia Kabelka



Das Leben schreibt die Geschichten, es liegt an uns, ihre Schönheit zu entdecken.

Mag. Sylvia Kabelka

Mein Leitsatz

- Psychosoziale Beraterin, Systemische Coach und Supervisorin
- Begründerin und Leiterin des systemischen Beratungsinstitutes BETH
- Entwicklung und Leitung von Fortbildungslehrgängen für Systemische Aufstellungsarbeit in Spanien und Österreich seit 2001
- Zertifiziertes Mitglied des Österr. Forums Systemaufstellungen (ÖfS)
- WKO-zertifizierte Aufstellerin
- Potentialentfaltungscoach nach Gerald Hüther
- Studium Institut für Translationswissenschaften der Universität Wien
- Übersetzerin vieler Bücher & Seminare zum Thema Aufstellungsarbeit
- Co-Autorin und Herausgeberin von: „Kindliche Not und kindliche Liebe Familienstellen und systemische Lösungen in Schule und Familie“ (Carl Auer Systeme Verlag, 2000)

Angelika Kroyer, MSt. MSc.

Be yourself.
Everyone else is
already taken.

Oscar Wilde

Mein Leitsatz



- Psychologische Beraterin | Systemische Coach | Supervisorin
- Akad. Organisationsberaterin | Personalentwicklerin
- Studium Beratungswissenschaften und Management sozialer Systeme
- Dipl. Managementtrainerin
- Zertifizierte Hypnosystemische Beraterin
- Ganzheitlicher Gesundheitscoach - Akademie für menschliche Medizin
- Zertifizierte Paarberaterin
- Lehrende in diversen Lehrgängen für syst. Aufstellungsarbeit
- Zertifizierte Systemaufstellerin und Qualified Senior Teacher auf Niveau NQR 6
- Zertifizierte Systemaufstellerin nach infosyon, WKO
- Vorsitzende des Österreichischen forum Systemaufstellungen (ÖfS)